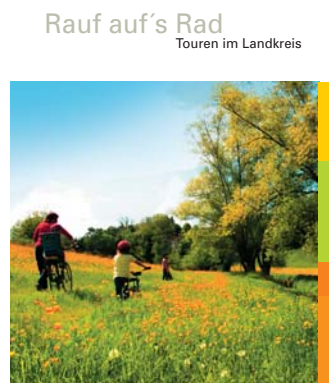


Information 02 / 07 Juni 2007

„Rauf auf's Rad“

Noch informativer und ansprechender illustriert ist die neue Karte mit den Radtourvorschlägen für den Landkreis Neu-Ulm.

Auflage: 12.000
Maße: 40 x 60 cm
(aufgeklappt)



Neue Broschüren

„Veranstaltungskalender Frühling / Sommer 2007“

Das handliche Faltblatt gibt eine Übersicht über das reichhaltige Veranstaltungsprogramm in den Städten, Märkten und Gemeinden des Landkreises Neu-Ulm.

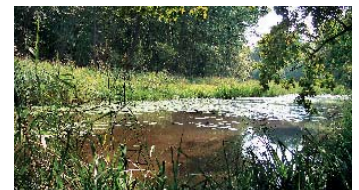
Aus dem Inhalt:

- Sommer- und Kinderfeste,
- Roggenburger Sommer,
- Museen,
- Märkte,
- Konzerte,
- Was sonst noch interessant ist.

„Führungen durch Kultur und Natur“

Die Gästeführer aus dem Landkreis Neu-Ulm und aus dem weiteren Schwäbischen Donautal haben ihr Angebot aktualisiert.

In Vorbereitung ist eine Broschüre, die das gesamte Angebot an Führungen in unserem Landkreis vorstellt. Ihre Vorschläge dafür nehmen wir sehr gerne auf.



Übernachtungsstatistik Januar bis März 2007

	Ankünfte von Gästen	Übernach- tungen	Veränderung z. Vorjahr
Altenstadt	1.871	2.913	- 3,6 %
Elchingen	6.793	8.373	- 3,2 %
Illertissen	5.684	9.745	+ 4,1 %
Neu-Ulm	20.849	29.420	+ 2,4 %
Roggenburg	2.038	4.217	k.A.
Senden	2.981	6.706	+ 5,0 %
Vöhringen	897	1.765	+ 37,4 %
Weißenhorn	3.141	5.379	+ 28,1 %
Landkreis	45.375	70.402	+ 5,3 %

Hinweis: Ergebnisse von Gemeinden, in denen sich weniger als drei Beherbergungsstätten befinden, werden aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht.

Werbung im Oberschwaben-Magazin

Auf einer ganzseitigen PR-Anzeige im Oberschwaben-Magazin spricht der Landkreis Neu-Ulm neue Zielgruppen an. Das Motto lautet: „Hier fängt Bayern an.“



Der pure Genuss aus unserer Region



Ein paar rührige Unternehmen aus dem Landkreis Neu-Ulm haben eine neue Initiative gestartet. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, die Vermarktung von regionalen Produkten zu unterstützen. Gleichzeitig wollen sie einen Beitrag dazu leisten, die Attraktivität der touristischen Angebote im Landkreis Neu-Ulm zu erhöhen.

Im März 2007 wurde der Verein „Genussland Iller – Roth – Biber“ gegründet. Während der zweitägigen Eröffnungsveranstaltung in der Weißenhorner Schranne am 23. und 24.03.2007 konnten sich bereits zahlreiche Besucher davon überzeugen, dass die Produkte der Marke „Genussland Iller - Roth – Biber“ für höchste Qualität stehen. Dabei garantieren sie auch dafür, durch kurze Verkehrswege einen Beitrag zur Vermeidung von Umweltbelastungen zu leisten. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist auch, dass sich die Mitgliedsbetriebe des Vereins verpflichten, ihr Können durch eine qualifizierte Ausbildung weiter zu geben.

Herzlichen Glückwunsch an die Gründungsmitglieder!

- Engelhardmühle Attenhofen
- Neumaiers Hirsch in Attenhofen
- Metzgerei Kühle in Weißenhorn
- Landkäserei Herzog in Roggenburg
- DinkelBeck Wiedenmayer in Vöhringen
- Privatbrauerei Deil in Osterberg
- Kloostergasthof Roggenburg
- Spargelhof Reichart in Oberfahlheim
- Weißenhorner Heimatmuseum
- Naturveda Ernährungsberatung in Weißenhorn
- Raiffeisenbank Roggenburg-Breitenthal eG

Tipps und Trends

Auszüge aus der 23. Deutschen Tourismusanalyse, erstellt durch das BAT Freizeit-Forschungsinstitut Hamburg, Zeitraum der Befragung Januar 2007, mit 4.000 Personen über 14 Jahren

Das liebste Urlaubsland der Deutschen heißt Deutschland – mit steigender Tendenz. Nachdem im vergangenen Jahrzehnt der Inlandsurlaub permanent an Marktanteilen verloren hatte, haben 2006 Inlandsreisen wieder an Attraktivität gewonnen. Laut Professor Opaschowski, dem Wissenschaftlichen Leiter des Instituts, müssen die deutschen Ferienregionen die ausländische Konkurrenz weniger fürchten. „Und gegen die Faszination von Wärme, Ferne und Weite setzt der Deutschlandtourismus die Vielfalt von Natur, Kultur und Kulinarik.“

Im inländischen Wettbewerb gibt es zwei Sieger unter den Urlaubszielen. Am beliebtesten und gleichzeitig die Regionen mit den höchsten Zuwachsraten in 2006 sind Bayern (7,7 %) und die Ostsee (7,4 %).

Laut der Befragung wollen 70 % der Deutschen im Jahr 2007 eine Urlaubsreise von mindestens 5 Tagen unternehmen.

Wie in der gesamten Wirtschaft wird allerdings auch die Reisebranche mit einem Anspruchswandel der Verbraucher konfrontiert. Die Reisenden wollen in wenigen Tagen möglichst viel erleben und genießen. Gefragt sind kulturelle und kulinarische Attraktionen. Auch der Gesundheitstourismus befindet sich im Aufwind. Insgesamt ist künftig der Urlaub mit Gesundheits-, Wellness-, Sport- und Kulturangeboten gefragt.

Die einzelnen Bevölkerungsgruppen setzen dabei ganz unterschiedliche Schwerpunkte:

- Jugendliche begeistern sich für den Club- und Abenteuerurlaub.
- Junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 sind an Städtereisen, Studien- und Bildungsreisen wie auch am Campingurlaub interessiert.
- Familien sind unter den Anhängern des Fahrradtourismus am meisten vertreten.
- Die 50plus-Generaetion schätzt den Berg- und Wandertourismus.

Quelle: DSFT Deutsches Seminar für Tourismus Berlin, www.wissen.dsft-berlin.de

Herausgeber und Information:
Landkreis Neu-Ulm
Wirtschaftsförderung + Tourismus
Kantstraße 8
89231 Neu-Ulm
Telefon 0731-7040-108
touristik@lra.neu-ulm.de
www.landkreis.neu-ulm.de

